



## Gemeinschaftsschule Sachsenheim intern

Liebe Eltern,

unsere Werkrealschülerinnen und –schüler sind mitten im Prüfungsstress, wobei die schriftlichen Prüfungen nun vorbei sind und die mündlichen noch anstehen. Und natürlich drücken wir euch auch für den Teil der Prüfung die Daumen. Während das laufende Schuljahr also noch viel abverlangt, müssen aber für das kommende Jahr bereits die Weichen gestellt werden. Die Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr sind so hoch, dass wir aus allen Nähten platzen werden. Momentan können wir unseren Platzbedarf noch mit Umstrukturierungen meistern. Doch ab 2016 werden wir durch aufwändige Sanierungs-, An- und Umbaumaßnahmen der drohenden Raumnot begegnen müssen und dürfen. Für diese Maßnahme hat die Stadt Sachsenheim nämlich ein tolles Team zusammengestellt, das zusammen mit uns bereits tief in der Planung für ein Schulgebäude steckt, das den neuen Anforderungen an eine gute Schule und einem zeitgemäßen pädagogischen Konzept gerecht wird.

Zum ersten Mal wird im kommenden Schuljahr an unserer Schule Französisch unterrichtet werden, hierfür konnten wir über das Bewerbungsverfahren eine Gymnasiallehrerin gewinnen.

Auch in der Primarstufe wird neben der täglichen Arbeit an Konzepten gearbeitet, wie wir in Zukunft unsere Kinder noch besser fördern und fordern können. Wie Sie sicherlich auch aus den Medien erfahren haben, ist das Thema Inklusion an den Schulen in Deutschland ein bestimmendes Thema. So natürlich auch bei uns. Zusammen mit der Kraichertschule sind wir in Dialoge eingestiegen, die neben Teambildungsprozessen für gemeinsames Unterrichten auch eine Konzeption zur Inklusion hervorbringen, die ein Gewinn für alle Schülerinnen und Schülern sein wird.

Wir hoffen, Sie werden die Pfingstferien, wie wir auch, nutzen können für eine kleine Verschnaufpause von alltäglichen Routinen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen schöne Pfingstferien.

## Eltern



### Gesundes Pausenfrühstück

Vielen Dank an die engagierten Mütter, die sich so erfolgreich um das gesunde Pausenfrühstück am 08. Mai gekümmert haben. Wie in den letzten Jahren war die Nachfrage groß, bunt belegte Sandwiches in mehreren Variationen und Quark mit Früchten boten für jeden Gaumen das Richtige. Bald dürfen wir uns bestimmt wieder darauf freuen.

## Klassen-Aktivitäten



### Sonne, Spielplatz, super Laune – Stufe 5 wandert nach Bietigheim

Bei strahlendem Sonnenschein wanderte die Stufe 5 vergangenen Donnerstag nach Bietigheim. Dort angekommen genossen alle erst einmal ein leckeres Eis. Natürlich blieb anschließend noch genug Zeit, um sich auf dem Spielplatz auszutoben, bevor es wieder zurück an die Schule ging.

### STUPS – Selbstbehauptungstraining in Stufe 5

Die Klassenstufe 5 nahm in den letzten Wochen an STUPS teil. STUPS ist ein ganzheitlich orientiertes Konzept auf entwicklungspsychologischer Grundlage und ein Trainingsprogramm der "emotionalen Intelligenz", zur Stärkung der personalen Kompetenzen und zur Sucht- und Gewaltprävention.

Drei Wochen lang befassten sich die Fünftklässler mit dem Thema Selbstbehauptung. Mit Spielen, Atemübungen, und Rollenspielen neugierig in

**SelbsT behaUP tungStraining**



arbeiteten sie begeistert und vielfältiger Weise am Thema. Bei unterschiedlichen Partnerübungen konnten sie ihre Durchsetzungsfähigkeit erproben und steigern. Die Selbst- und

Fremdwahrnehmung wurde bei Übungen und Spielen praktisch geschult und anschließend in Gesprächen vertieft. Die neuen Erfahrungen und Erkenntnisse wurden auf Arbeitsblättern festgehalten.

Im Mittelpunkt der sechs Termine stand die Frage: Wie kann ich es verhindern, zum Opfer zu werden? Lernen konnten die Kinder im STUPS-Training dazu: Wer aufmerksam, selbstbewusst und durchsetzungswillig seine Interessen und Bedürfnisse vertritt, ist gut gerüstet.

## Projektprüfung der Klasse 9b

Die Klasse 9b hatte vom 9.3 bis 13.3.2015 ihre Projektprüfung.

Die Gruppe mit dem Thema „Bewegung und gesunde Ernährung“ will Ihnen einen kleinen Einblick zu ihrem Projekt geben.

Wir haben am Montag, den 9.3.2015 ein gesundes Pausenfrühstück mit der Kraichertschule gemacht. Verkauft haben wir: **Obstbecher 1€**, **Gemüsespieße 50ct** und **Müsliriegel 50ct**. Von dem eingenommenen Geld haben wir für die Kraichertschule Sportgeräte besorgt.

Außerdem haben wir am 11.3.2015 einen Sporttag mit der Kraichertschule gemacht. Wir haben einen Ballzirkel mit 5 Stationen durchgeführt: **1.Station: Kegeln 2.Station: Hütchen werfen 3.Station: Basketball 4.Station: Slalom prellen 5.Station: Bälle in ein Kästchen werfen**

Die Schüler der Kraichertschule waren sehr zufrieden mit unserer Arbeit und hatten viel Spaß und Freude an dem was sie gemacht haben.

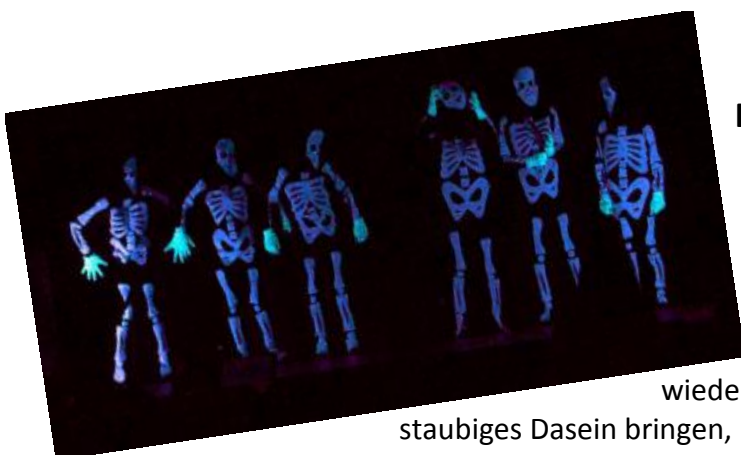
Wir wollen uns auch nochmal sehr herzlich bei den **Schülern** und Lehrerin **Frau Metzler** und **Frau Hofmann** für die tolle Unterstützung bedanken.

Unsere Prüfung haben wir super gemeistert!

Die Schüler der Klasse 9b Liesza, Grazia und Kijara

Am 18.03. 2015 präsentierten die Schülerinnen Anna und Johanna aus der Klasse 9b den SchülerInnen der Klasse 8a „ihre“ Projektprüfung. Sie wiederholten ausführlich und anschaulich ihr Prüfungsthema „Zöliakie“. Die AchtklässlerInnen lernten, was Menschen essen dürfen, die diese Krankheit haben. Allen wurde klar, dass die Präsentationsprüfung gut im Voraus geplant werden muss.

Die Plakate der Präsentationsprüfung der Klasse 9b werden zurzeit im Bau A im Erdgeschoss ausgestellt. Vielen Dank! Eure *Klasse 8a*



### R.I.P. Genug geruht!

Seit Jahrhunderten jede Nacht das gleiche Spiel auf dem menschenleeren Friedhof – wie langweilig. Ein paar Langzeit-Bewohner haben die blutleere Spukerei gründlich satt und planen den Umzug. Das neue Zuhause soll

wieder Leben in ihr

staubiges Dasein bringen, und so machen sich Mademoiselle Jacqueline, ein Zombie, ein Rasselgeist, eine Mumie und ein Skelett zusammen mit dem finsternen Grafen auf den Weg in dessen altes Schloss, welches inzwischen zu einem Event-Hotel umgebaut worden ist. So geht die Geschichte von „R.I.P. – Genug geruht!“ los, dem Musical, das die Gemeinschaftsschule und die Kraichertschule am 24. März zum ersten Mal einem begeisterten Publikum aufgeführt haben.





Was hier in wenigen Sätzen erzählt ist, beschäftigt die kreative Crew um Frau Röthle und Frau Schubert ein ganzes Jahr. Die unzähligen Tanz- und Theaterproben und die große Anspannung, Vorbereitung in der Requisite, Maske, der Technik, dem Texten - das alles war am 26. März vergessen. Nach der letzten Aufführung und durften alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Musical ausgelassen in den Räumen des Jugendhauses ihren ganz persönlichen Erfolg feiern.



Die Zuschauer waren schlicht überwältigt von der großartigen schauspielerischen Leistung, von den Talenten, die sich auf der Bühne offenbart haben und die sich in den sechs Aufführungen immer mehr entfalten und entwickeln haben.

Dieses besondere Highlight hat auch großen Nachhall in der Presse gefunden und zum Glück gibt es dieses tolle Ereignis auf DVD, so dass wir uns zwar leider nicht mehr live, aber wenigstens vor dem Fernseher noch ein bisschen gruseln können.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden für die tolle Unterhaltung - ihr wart mit- und hinreißend!

